

GESCHICHTE

Die Ordnung der Dinge

2 – **1**
 NOV SEPT

Die neue Sonderausstellung im Museum Burg Zug stellt die Museums-Sammlung und die Ge-

schichten hinter den Objekten ins Zentrum. Was machen wir mit all den Dingen, die uns umgeben? Was machen sie mit uns? Viele Menschen kennen den Drang, Dinge zu sammeln, zu sortieren und zu zeigen. Die Dinge helfen uns beim Erinnern, ordnen unser Wissen, lösen Emotionen aus. Kurz: Mit ihnen machen wir uns die Welt zu eigen.

Rund 50'000 Objekte schlummern in der Sammlung des Museums Burg Zug. Sie bieten einen Zugang zur Vergangenheit und speichern vielfältiges Wissen. Aber welche Erinnerungen, welches Wissen soll das Museum bewahren? Wie haben die Gegenstände den Weg in die Sammlung gefunden? Und: Wie werden diese Objekte gepflegt und aufbewahrt? Die Ausstellung «Alles in Ordnung? Geschichten aus der Sammlung» geht diesen Fragen nach und sucht nach Antworten, indem sie einen Querschnitt durch die sonst meist verborgenen Schätze zeigt. Die Objekte treffen dabei in ungewohnten Ensembles aufeinander. So entstehen neue Zusammenhänge, Sichtweisen und Erzählungen. (mmb)

→ zugkultur.ch/fb2Qan

Alles in Ordnung? Geschichten aus der Sammlung

Vernissage: 2. November,
 18.15–23 Uhr
 bis So 1. September 2024
 Museum Burg, Zug

Neu geordnet: Objekte aus der Sammlung. (Bild PD)

